

# MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



79. SONDERNUMMER

Studienjahr 2001/2002

Ausgegeben am 7. 8.2002

21.b Stück

Verordnung der Studienkommission Wirtschaftspädagogik über die Anerkennung von Prüfungen, die nach dem Studienplan 2001 im „Diplomstudium Wirtschaftspädagogik-2001“ abgelegt wurden, für das „Diplomstudium Wirtschaftspädagogik 2002“ gem. § 59 Abs. 1 UniStG und § 25 Abs. 3 des Studienplans Wirtschaftspädagogik lt. Mitteilungsblatt Nr. 17n vom 14. Juni 2002.

## A) Äquivalenzliste – WIPÄD (gültig für 01-10-2002 – Umstellung)

<b>Alter Studienplan: Diplomstudienplan 2001</b>	<b>Neuer Studienplan: Diplomstudienplan 2002</b>
<b>Fach: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre einschließlich Personalcomputing</b>	
<b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre einschließlich Personal Computing (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Fach) und Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Fach) und Methoden und Techniken der individuellen Informationsverarbeitung, PL</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Einführung in die Bilanz- und Erfolgsrechnung, VU	Betriebliches Rechnungswesen 1: Bilanz- und Erfolgsrechnung, VU
Einführung in die Kostenrechnung, VU	Betriebliches Rechnungswesen 2: Kosten- und Leistungsrechnung, VU
FBWL: Marketing, UE	Marketing Management, VU
FBWL: Produktion und Investition, UE	Investition und Finanzierung, VU
Personal Computing, UE	Methoden und Techniken der individuellen Informationsverarbeitung, PL
<b>Fach: Grundzüge der politischen Ökonomie unter Berücksichtigung der neueren Sozial- und Wirtschaftsgeschichte</b>	
<b>Grundzüge der politischen Ökonomie unter Berücksichtigung der neueren Sozial- und Wirtschaftsgeschichte (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Grundzüge der Volkswirtschaftslehre (Fach)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	

Einführung in die Politische Ökonomie, VO	Politische Ökonomie, VO
Volkswirtschaftstheorie: Makrotheorie, VU	Makroökonomik, VU
Volkswirtschaftstheorie: Mikrotheorie, VU	Mikroökonomik, VU
Wirtschaftsgeschichte, VO	Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik, Kompetenzfeld Wirtschaftsgeschichte, LV01, KS
<b>Fach: Grundzüge der Erziehungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik</b>	
<b>Grundzüge der Erziehungswissenschaft und der Wirtschaftspädagogik (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Propädeutik der Wirtschaftspädagogik (Fach) und Grundlagen der Erziehungswissenschaft (Fach)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Schule und Gesellschaft I, VO und Schule und Gesellschaft II, VO	Einführung in die Erziehungswissenschaft, VO
Allgemeine Didaktik, VO	Allgemeine Didaktik, VO
Einführung (Spezialfragen) in die Wirtschaftspädagogik, VO	Einführung in die Wirtschaftspädagogik, VO
Betriebswirtschaftslehre unter didaktischem Aspekt, UE	Betriebswirtschaft unter didaktischem Aspekt, VU
Planung (Gestaltung) des betriebswirtschaftlichen Unterrichts, UE	Planung/Gestaltung des betriebswirtschaftlichen Unterrichts, VU
Orientierungspraktikum, PK	Orientierungspraktikum, OK
<b>Fach: Grundzüge der angewandten Mathematik und Statistik für Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler</b>	
<b>Grundzüge der angewandten Mathematik und Statistik für Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Grundzüge der Wirtschaftsmathematik und Statistik (Fach)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Mathematik 2, UE	Wirtschaftsmathematik 1, VO und Wirtschaftsmathematik 2, VU
Statistik 2, UE	Statistik 1, VO und Statistik 2, VU
<b>Fach: Privatrecht</b>	
<b>Privatrecht (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen der Wirtschaftspädagogik (Fach; ohne Schulrecht, VU) und Gewählte Rahmenbedingungen der Wirtschaftspädagogik (Fach; rechtliche Lehrveranstaltungen)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Handels- und Wertpapierrecht, UE	Unternehmensrecht, VU
Bürgerliches Recht, UE	Vertragsrecht, VU

<b>Pflichtwahlfach I</b>	
<b>Fach: A) Soziologie</b>	
<b>Soziologie (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU und Wirtschaftssoziologie, VU und Kommunikations- und Präsentationstraining, TR und Wirtschaftsenglisch 1, VU
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Soziologie, VU (VO + UE (4 SemSt))	Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU und Wirtschaftssoziologie, VU
Soziologie, UE (VU (2 SemSt))	Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU
<b>Fach: B) Sprache</b>	
<b>1) Fremdsprache Englisch</b>	
<b>Fremdsprache Englisch (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	Wirtschaftsenglisch 1, VU und Wirtschaftsenglisch 2, VU und Kommunikations- und Präsentationstraining, TR und Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Englisch, VO und Englisch, UE	Wirtschaftsenglisch 1, VU
Englisch, VO und Englisch, RE	Wirtschaftsenglisch 2, VU
<b>2) andere Fremdsprache</b>	
<b>Andere Fremdsprache (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	Wirtschaftsenglisch 1, VU und Wirtschaftsenglisch 2, VU und Kommunikations- und Präsentationstraining, TR und Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU
<b>Fach: C) Sozial- und Wirtschaftsgeschichte</b>	
<b>Sozial- und Wirtschaftsgeschichte (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU und Wirtschaftssoziologie, VU und Kommunikations- und Präsentationstraining, TR und Wirtschaftsenglisch 1
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, UE, PS, VO	Wirtschaftssoziologie für Wirtschaftspädagogik, VU
Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, VO	Wirtschaftssoziologie, VU
<b>Fach: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre II – A) Fachwissenschaftlicher Teil</b>	
<b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (ABWL II) (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre – Vertiefung unter praxisgeleitetem Aspekt (Fach);</b> folgende Module: Kurzfristige Unternehmensfinanzierung (Modul) und

	Personalmanagement (Modul) oder Management nachhaltiger Entwicklung (Modul)
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Banking and Finance, UE	Kurzfristige Unternehmensfinanzierung, VU
Organisation und Führung, UE	Personalmanagement, VU
Umweltökonomie, UE	Management nachhaltiger Entwicklung, VU
<b>Fach: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre II – B) Lehrplan/didaktischer Teil</b>	
<b>Schulpraktikum (positiv abgeschlossen)</b>	<b>Betriebswirtschaftliche – Vertiefung unter bildungsgeleitetem Aspekt (Fach)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Wirtschaftsinformatik unter didaktischem Aspekt, UE	Wirtschaftsinformatik unter didaktischem Aspekt, KT
Rechnungswesen unter didaktischem Aspekt, UE	Rechnungswesen unter didaktischem Aspekt, KT
Besondere Betriebswirtschaftslehre unter didaktischem Aspekt, UE	Besondere Betriebswirtschaft unter didaktischem Aspekt, KS
Übungsfirma – fachdidaktische Übung, UE	Übungsfirma – fachdidaktische Übung, IS und Qualitätsmanagement und Schlüsselqualifikation, KS sowie (IT-Intensivtraining zum Schulpraktikum, TR; nur gültig für 01-10-02-Umstellung)
<b>Fach: Grundzüge der Volkswirtschaftstheorie und Volkswirtschaftspolitik</b>	
<b>Grundzüge der Volkswirtschaftstheorie und Volkswirtschaftspolitik (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspäda- gogik (Fach) Kompetenzfeld „Volkswirtschaftslehre“</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Volkswirtschaftstheorie, UE	Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik: Kompetenzfeld „Volkswirtschaftslehre“ LV01 - Internationale Ökonomik, KS
Volkswirtschaftspolitik, UE	Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik: Kompetenzfeld „Volkswirtschaftslehre“ LV02 - Finanzpolitik, KS
<b>Fach: Erziehungswissenschaft</b>	
<b>Erziehungswissenschaft (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Erziehungswissenschaft (Fach)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Theorie der Erziehung, VO	Theorie der Erziehung, KS
Pädagogische Psychologie, VO	Pädagogische Psychologie, KS
Erziehungswissenschaft, SE	Pädagogisches Seminar, SE
<b>Fach: Wirtschaftspädagogik einschließlich der Didaktik der wirt- schaftswissenschaftlichen Fächer</b>	
<b>Wirtschaftspädagogik einschließlich der Di- daktik der wirtschaftswissenschaftlichen Fächer (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Wirtschaftspädagogik (Fach) und Schulrecht, VU (I. Studienabschnitt)</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Didaktik und Methodik des betriebswirtschaftli- chen Unterrichts, VO	Fachdidaktik des betriebswirtschaftlichen Unterrichts, VO und Fachdidaktik und Methodik des betriebs- wirtschaftlichen Unterrichts, VO

Betriebspädagogik, VO	Einführung in die Betriebspädagogik, VO
Didaktik des betriebswirtschaftlichen Unterrichts I, PS	Fachdidaktik insbesondere Leistungsbeurteilung, KV und Fachdidaktik und Instrumente des betriebswirtschaftlichen Unterrichts, PS
Didaktik und Methodik des betriebswirtschaftlichen Unterrichts II, PS	Komplexe/aktivierende Methoden des betriebswirtschaftlichen Unterrichts, KV und Fachdidaktik und Methodik für den betriebswirtschaftlichen Unterricht, PS
Betriebspädagogik, PS	Theorien und Modelle der Betriebspädagogik, KS und Business Lab, IL
Schul-PK Evaluation aus Wirtschaftspädagogik, PS	Unterrichtsmanagement/-entwicklung, PP
Wirtschaftspädagogik, SE	Wirtschaftspädagogik, SE
Schulrecht, UE	Schulrecht, VU (I. Studienabschnitt)
Lehrverhaltenstraining für Wirtschaftspädagogik, UE (freies Wahlfach)	Lehrverhaltenstraining für Bildungskonzeptionen, KV
<b>Fach: Schulpraktikum (Pflichtschulpraktikum)</b>	
<b>Schulpraktikum, PK und Begleitlehrveranstaltung zum Schulpraktikum, PS (positiv abgeschlossen)</b>	<b>Schulpraktikum, PK (Fach) und Begleitlehrveranstaltung zum Schulpraktikum, PS</b>
<b>Fach: Eine besondere Betriebswirtschaftslehre nach Wahl der Studierenden</b>	
<b>Eine besondere Betriebswirtschaftslehre nach Wahl der Studierenden (abgeschlossene Fachprüfung)</b>	<b>Betriebswirtschaftslehre – Vertiefung unter theoriegeleitetem Aspekt (Fach)</b> Durch die absolvierte „Eine besondere Betriebswirtschaftslehre nach Wahl der Studierenden“ werden die zwei Module (Erweiterungsmodule der Betriebswirtschaftslehre) aus den Bereichen betriebswirtschaftliche Wahlfächer („Betriebswirtschaftliche Vertiefung“) des entsprechenden Magisterstudiums der Studienrichtung Betriebswirtschaft wie folgt festgelegt: Magisterstudium Financial and Industrial Management: SBWL Treuhandwesen: AFA, ASS, ABV SBWL Industriebetriebslehre: RIM, FEN, IAP SBWL Operations Research: PRP, LOT SBWL Banken und Finanzierung: CIB, FTH, ASP SBWL Controlling und Unternehmensführung: SMA, AMA, CAS

	<p>Magisterstudium Management and International Business:                  SBWL Organisations- und Personalmanagement: CAI, HRM, BOI                  SBWL Marketing und Handelsbetriebslehre: PBC, CRM, IRS                  SBWL Informationswissenschaft: KOM, IML, IEC                  SBWL Innovations- und Umweltmanagement: EMM, ICO, ETM                  SBWL Internationales Management: MIR, ICC, BEU                  (Die Anerkennung der zwei Module erfolgt nur auf Antrag des Studierenden bei nachfolgender inhaltlicher Überprüfung bzw. Genehmigung durch die Studienkommission                  Wirtschaftspädagogik)</p>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
SE, PS, UE, VU und VO des Faches „Eine besondere Betriebswirtschaftslehre nach Wahl der Studierenden“	Je ein KS aus dem Fach „Betriebswirtschaftslehre – Vertiefung unter theoriegeleitetem Aspekt
<b>Fach: Freie Wahlfächer</b>	
<b>Wahlfachbündel A) „Schulpraktikum“</b>	
<b>1) Wirtschaftspädagogische Fächer</b>	
<b>Wahlfachbündel Wirtschaftspädagogische Fächer (positiv abgeschlossen)</b>	<b>Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik (Fach) Kompetenzfeld Schulpraktikum – Sonderformen Wirtschaftspädagogik</b>
<b>2) Wirtschaftspädagogik und Volkswirtschaftslehre - Fächer</b>	
<b>Wahlfachbündel Wirtschaftspädagogik/Volkswirtschaftslehre Fächer (positiv abgeschlossen)</b>	<b>Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik (Fach) Kompetenzfeld Schulpraktikum – Sonderformen Didaktik der Volkswirtschaftslehre oder Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik (Fach) Kompetenzfeld Schulpraktikum – Sonderformen Wirtschaftspädagogik</b>
<b>Wahlfachbündel B) „Betriebspädagogik“</b>	
<b>Wahlfachbündel Betriebspädagogik (positiv abgeschlossen)</b>	<b>Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik (Fach) Kompetenzfeld Wirtschaftspädagogik</b>
Einzelne Lehrveranstaltungen	
Betriebspädagogik I oder II, KO oder Betriebspädagogik I oder II, VO oder Betriebspädagogik, SE	Erweiterungskompetenz in Wirtschaftspädagogik Kompetenzfeld Wirtschaftspädagogik Lehrveranstaltungen aus dem Zusatzangebot 1 der Wirtschaftspädagogik oder Lehrveranstaltungen aus dem Zusatzangebot 2 der Wirtschaftspädagogik
Lehrverhaltenstraining für Wirtschaftspädagogik, UE	Lehrverhaltenstraining für Bildungskonzeptionen, KV

Einzel-Lehrveranstaltungen als freies Wahlfach	Einzel-Lehrveranstaltungen als freies Wahlfach
<b>Diplomarbeit</b>	
<b>Diplomarbeit (approbiert)</b>	<b>Diplomarbeit</b>

## **B) Grundsätze für die Anerkennung von Prüfungen**

- 1) Das Umstellungsanerkennungsverfahren wird im Dekanat der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz gem. § 25 des Studienplanes Wirtschaftspädagogik mit 1. Oktober 2002 anhand obiger „Äquivalenzliste –WIPÄD“ abgewickelt.
- 2) Die nach dem alten Studienplan (Studienplan „WIPÄD 2001“) erbrachten Leistungen gelten aufgrund der Überprüfung der oben angeführten Äquivalenzliste-WIPÄD und unter Beachtung von § 59 UniStG für den neuen Studienplan (Studienplan „WIPÄD 2002“) als anerkannt.
- 3) Die Äquivalenzliste betrifft alle bis zum Zeitpunkt der Anerkennung unter dem neuen Studienplan erbrachten Leistungen. Nicht durch die Äquivalenzliste geregelte Fälle, werden in einem individuellen Anerkennungsverfahren vom Vorsitzenden der Studienkommission Wirtschaftspädagogik entschieden. Eine Prüfung kann nur einmal anerkannt werden.
- 4) Bei vorgesehenen Wahlmöglichkeiten in der obigen Äquivalenzliste-WIPÄD erfolgt die Umstellung am 1. Oktober 2002 auf die erstgenannte Möglichkeit der Äquivalenzliste. Der/die Studierende kann auf Antrag innerhalb von einem Semester ab dem Umstellungszeitpunkt (01-10-2002) die Zuordnung innerhalb der Wahlmöglichkeiten der Äquivalenzliste ändern.
- 5) Die Anerkennung von abgelegten Fachprüfungen ist gegenüber der Anerkennung einzelner Lehrveranstaltungen vorrangig durchzuführen.

---

Druck und Verlag der Zentralen Verwaltung der Karl-Franzens-Universität Graz ~~E-N-T-W-U-R-F~~ (Stand  
2-5-2001)